

STATISTISCHE BERICHTE

Herausgeber: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
mit der Führung der Statistik für Bundeszwecke beauftragt.

Arb.Nr. III F 20/11/20

Wiesbaden-Biebrich, den 18.1.1950

Die Schlachtungen im Bundesgebiet

November 1949

Die Anlieferungen von Rindern und Schweinen zu gewerblicher Schlachtung, die schon im Oktober 1949 höher waren als in irgend einem der seit Januar 1948 vergangenen Monaten, sind im November 1949 noch weiter gestiegen. Nach den Monatsmeldungen der Schlacht- und Fleischschau wurden im Bundesgebiet während der Berichtszeit rund 170 000 Rinder und 345 000 Schweine aufgetrieben, das sind rund 6 400 (3,9 vH) Rinder und 68 500 (24,7 vH) Schweine mehr als im Vormonat. Auch an Kälbern wurden noch rund 15 200 Stück (13,2 vH) mehr angeliefert, während der Schafauftrieb um rund 6 300 Stück (4,8 vH) geringer war.

Gegenüber dem November 1948 wurden an Rindern 62,0 vH und an Kälbern 71,6 vH mehr, an Schweinen das 23fache und an Schafen fast das 4fache von gewerblichen Fleischereibetrieben verarbeitet.

Die Zahl der Schweine-Hausschlachtungen, die im Oktober 1949 um 27,4 vH hinter der des Oktober 1948 zurückgeblieben war, belief sich im November auf rund 610 000, das sind 47,4 vH mehr als im November des Vorjahres.

Der Rinderauftrieb nahm vor allem in Württemberg-Baden, Württemberg-Hohenzollern und Bayern zu; in den norddeutschen Ländern und in Rheinland-Pfalz und Baden ließ er nach. Die Anlieferung von Schweinen zu gewerblicher Schlachtung übertraf die des Vormonats in allen Bundesländern mit Ausnahme von Württemberg-Hohenzollern, wo sie, nach einem prozentual besonders starkem Anwachsen (+128,7 vH) im Oktober, im November um 27,0 vH geringer war. Auch die Auftriebszahlen der Kälber stiegen überall außer in Schleswig-Holstein, Württemberg-Baden und Baden an. Dagegen trat in der Anlieferung von Schafen in den Bundesländern mit Ausnahme von Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Württemberg-Baden und Württemberg-Hohenzollern ein Rückgang ein, der am stärksten in Schleswig-Holstein und Bayern war.

Anlieferung von Vieh zu gewerblicher Schlachtung in den Ländern des Bundesgebietes

L ä n d e r	Veränderung Nov. 1949 gegen						Veränderung Nov. 1949 gegen					
	Nov. 1948		Okt. 1949		Nov. 1949		Nov. 1948		Okt. 1949		Nov. 1949	
	Stück	vH	Stück	vH	Stück	vH	Stück	vH	Stück	vH	Stück	vH
	R i n d e r						K ä l b e r					
<u>Ver.Wirtsch.Gebiet</u>	88 764	135 713	141 637	+	59,6	+ 4,4	59 784	93 473	108 299	+	81,2	+15,9
<u>Französische Zone</u>	15 832	27 920	28 419	+	79,5	+ 1,8	10 675	22 220	22 641	+	112,1	+ 1,9
<u>Bundesgebiet</u>	104 596	163 633	170 056	+	62,6	+ 3,9	70 459	115 693	130 940	+	71,6	+13,2
davon:												
Schleswig-Holstein und Hamburg	19 814	17 147	14 366	-	27,5	-16,2	9 569	14 012	13 769	+	43,9	- 1,7
Niedersachsen und Bremen	19 748	20 045	18 762	-	5,0	- 6,4	14 555	15 581	19 212	+	32,0	+23,3
Nordrhein-Westfalen	17 159	38 698	36 554	+	113,0	- 5,5	8 648	19 139	23 679	+	173,8	+23,7
Hessen	6 709	14 841	15 177	+	126,2	+ 2,3	6 610	12 355	13 925	+	110,7	+12,7
Württemberg-Baden	5 883	10 413	14 710	+	150,0	+41,3	4 761	7 698	6 689	+	40,5	-13,1
Bayern	19 451	34 569	42 068	+	116,3	+21,7	15 641	24 688	31 025	+	98,4	+25,7
Rheinland-Pfalz	7 289	14 355	13 480	+	84,9	- 6,1	2 978	7 658	8 081	+	171,4	+ 5,5
Baden	3 814	6 690	6 088	+	59,6	- 9,0	2 565	7 712	7 610	+	196,7	- 1,3
Württbg.-Hohenzollern und Lindau	4 729	6 875	8 851	+	87,2	+28,7	5 132	6 850	6 950	+	35,4	+ 1,5
	S c h w e i n e						S c h a f e					
<u>Ver.Wirtsch.Gebiet</u>	14 377	247 902	317 524	+2	108,6	+28,1	27 840	122 739	116 692	+	319,2	- 4,9
<u>Französische Zone</u>	598	28 451	27 296	+4	464,6	- 4,1	3 997	8 959	8 666	+	116,8	- 3,3
<u>Bundesgebiet</u>	14 975	276 353	344 821	+2	202,6	+24,8	31 837	131 698	125 358	+	293,7	- 4,8
davon:												
Schleswig-Holstein und Hamburg	1 946	31 064	41 348	+2	024,8	+33,1	6 073	25 284	14 646	+	141,2	-42,1
Niedersachsen und Bremen	7 064	48 850	64 121	+	807,7	+31,3	5 126	21 895	24 130	+	370,7	+10,2
Nordrhein-Westfalen	1 657	80 495	96 455	+5	721,1	+19,8	2 771	24 720	26 253	+	847,4	+ 6,2
Hessen	706	25 927	33 513	+4	646,9	+29,3	2 580	7 103	9 326	+	261,4	+31,3
Württemberg-Baden	627	13 154	19 404	+2	994,7	+47,5	6 158	12 304	16 840	+	173,5	+36,9
Bayern	2 377	48 412	62 683	+2	537,1	+29,5	5 082	31 513	25 497	+	401,7	-19,1
Rheinland-Pfalz	300	15 433	15 870	+5	190,0	+ 2,8	1 042	5 717	5 178	+	396,9	- 9,4
Baden	53	6 167	6 427	+12	026,4	+ 4,2	685	860	843	+	23,1	- 2,0
Württbg.-Hohenzollern und Lindau	245	6 851	4 999	+1	940,4	-27,0	2 270	2 382	2 645	+	16,5	+11,0

Im Vereinigten Wirtschaftsgebiet, dessen berichtende Schlachthöfe die Lebendgewichte der aufgetriebenen Tiere nach Schlachtwertklassen nachweisen, haben sich die Anteilzahlen der besten Schlachtwertklassen am Auftrieb gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres besonders bei den Rindern stark erhöht. Diese Erscheinung dürfte nicht allein durch die erheblich besser gewordenen Futterverhältnisse zu erklären sein. Insoweit etwa bei der Einreihung der Tiere in die guten Schlachtwertklassen die hierfür vorgeschriebenen Merkmale nicht genügend beachtet sein sollten, muß sich infolge der hohen Ausbutesätze dieser Wertklassen ein überhöhtes durchschnittliches Schlachtgewicht ergeben.

Anteil der Schlachtwertklassen am Auftrieb und durchschnittliche Schlachtgewichte im Vereinigten Wirtschaftsgebiet

Schlachtwertklassen:	Nov. 1948	Okt. 1949	Nov. 1948	Nov. 1948	Okt. 1949	Nov. 1948	Nov. 1948	Okt. 1949	Nov. 1949
Anteil der Schlachtwertklassen am Auftrieb (vH)									
	Ochsen			Bullen			Kühe		
AA	15,7	37,5	44,1	16,0	39,0	46,6	5,0	15,3	12,6
A	29,7	36,6	34,3	27,6	28,8	26,4	14,3	24,3	21,2
B	28,3	16,8	14,5	25,9	17,4	15,2	26,6	27,0	29,0
C	23,0	7,2	5,9	25,7	11,7	9,9	39,7	25,7	29,5
D	3,3	1,9	1,2	4,8	3,1	1,9	14,4	7,7	7,7
	Färßen			Kälber			Schafe		
AA	15,6	27,3	27,7	0,7	5,8	13,7	.	.	.
A	29,6	40,4	41,3	22,4	26,6	27,1	52,1	41,5	34,8
B	24,2	19,4	18,1	31,4	29,1	24,0	15,4	21,5	24,0
C	23,1	9,8	10,2	22,8	19,7	16,6	32,0	36,0	37,6
D	7,5	3,1	2,7	22,7	18,7	18,6	0,5	1,0	3,6
Durchschnittliche Schlachtgewichte (kg)									
	Ochsen			Bullen			Kühe		
AA	381	373	420	418	349	358	317	307	311
A	302	311	352	256	246	265	284	285	288
B	239	260	293	182	185	199	250	252	256
C	188	202	223	119	143	155	215	221	227
D	160	183	169	87	120	125	178	179	186
AA-D	265	315	363	219	260	285	234	255	256
	Färßen			Kälber			Schafe		
AA	274	258	275	55	48	45	.	.	.
A	225	232	230	44	42	39	34	31	31
B	175	185	185	36	35	34	28	27	27
C	126	151	149	31	31	29	21	23	24
D	93	122	145	26	28	27	15	13	19
AA-D	188	219	224	34	36	35	29	27	27

Der Anteil der auf den berichtenden Schlachthöfen (Schlachtviehmärkten) aufgetriebenen Tiere an der Gesamtzahl der beschauten gewerblichen Schlachtungen war im ehemaligen Vereinigten Wirtschaftsgebiet (in vH):

Monat	Ochsen	Bullen	Kühe	Färßen	Kälber	Schweine	Schafe
1948 November	42,3	41,7	33,8	27,1	26,0	25,1	55,2
1949 Oktober	64,4	45,6	44,3	33,7	28,0	42,1	64,9
November	69,0	49,6	51,3	32,6	28,3	43,2	60,8

Die durchschnittlichen Schlachtgewichte, die auf Grund der monatlichen Nachweisungen der etwa 200 berichtenden Schlachthöfe im Bundesgebiet errechnet werden, sind insofern methodisch unterschiedlich ermittelt, als im Vereinigten Wirtschaftsgebiet die Lebendgewichte der auf den Schlachtviehmärkten aufgetriebenen Tiere, nach Schlachtwertklassen unterteilt, in Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern aber teils die Lebendgewichte, teils die Schlachtgewichte, teils die Gewichte der lebend und geschlachtet gewogenen Tiere nach gewiesen werden. Infolge dieser methodischen Unterschiede erfolgt die Umrechnung der Lebend - in die Schlachtgewichte nicht ganz einheitlich; die Abweichungen sind aber nicht so groß, daß die Vergleichbarkeit der durchschnittlichen Schlachtgewichte der einzelnen Länder nicht gegeben wäre. Dagegen würde sich aus einer, durch besondere Verhältnisse in einzelnen Ländern hervorgerufenen überhöhten Qualitätsbeurteilung der Schlachttiere infolge der Anwendung zu hoher Ausbeutesätze durchschnittliche Schlachtgewichte ergeben, die nicht mit den in anderen Gegenden auf der Grundlage einer korrekten Einstufung ermittelten durchschnittlichen Schlachtgewichte in Einklang zu bringen wären. Die durchschnittlichen Schlachtgewichte der Rinder lagen im November in Bayern um 37 kg, in den beiden Vormonaten um 32 bzw. 37 kg über dem Durchschnitt des Bundesgebietes; solche abnorm hohen Gewichte können nur zum Teil durch tatsächliche Verhältnisse wie günstige Futterlage oder besonders Schwere der Rinderschläge erklärt werden, zum Teil müssen sie auf subjektiven Einflüssen beruhen.

Durchschnittliche Schlachtgewichte im Bundesgebiet
in kg

G e b i e t	1949		1949		1949		1949	
	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.	Nov.	Okt.
	Ochsen		Bullen		Kühe		Färsen	
<u>Ver. Wirtsch. Gebiet</u>	350	320	279	257	254	255	222	216
<u>Französische Zone</u>	307	324	241	241	235	234	198	190
<u>Bundesgebiet</u>	343	321	273	255	251	257	217	211
davon:								
Schleswig-Holstein	217	239	200	176	258	258	211	212
Hamburg	254	249	221	211	262	265	234	231
Niedersachsen	298	282	240	227	261	266	211	214
Nordrhein-Westfalen	295	312	257	240	244	251	227	223
Bremen	233	242	186	175	263	259	218	221
Hessen	359	276	310	257	254	251	211	200
Württemberg-Baden	372	333	287	276	254	253	227	224
Bayern	419	397	327	331	258	253	231	216
Rheinland-Pfalz	231	297	237	245	244	240	194	186
Baden	351	345	227	217	228	231	206	198
Württbg.-Hohenz.-Lindau	384	354	266	260	230	227	200	194
	Rinder insgesamt		Kälber		Schweine		Schafe	
<u>Ver. Wirtsch. Gebiet</u>	264	257	33	34	100	99	27	27
<u>Französische Zone</u>	237	236	36	40	96	97	27	28
<u>Bundesgebiet</u>	260	253	34	35	99	98	27	27
davon:								
Schleswig-Holstein	232	233	24	25	104	102	30	28
Hamburg	248	245	41	43	95	95	27	25
Niedersachsen	247	248	28	27	103	100	23	25
Nordrhein-Westfalen	248	252	30	35	98	96	27	28
Bremen	233	229	26	27	93	97	24	25
Hessen	255	238	33	34	94	98	27	27
Württemberg-Baden	268	257	39	41	105	112	30	28
Bayern	297	285	40	39	101	98	26	26
Rheinland-Pfalz	243	231	32	32	94	93	31	30
Baden	225	241	37	48	99	102	29	28
Württbg.-Hohenz.-Lindau	251	242	38	39	101	102	27	24

Das Produkt aus den durchschnittlichen Schlachtgewichten und der Zahl aller nach den Meldungen der Schlacht- und Fleischschau zu gewerblicher Schlachtung angelieferten Tiere, das Gesamtschlachtgewicht, stellt den Anfall von Fleisch (ohne Innereien) und von Schlachtfett für den Konsum der Nichtselbstversorger dar.

Gesamtschlachtgewichte aus gewerblicher Schlachtung
in t

Monat	Rindvieh	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Insgesamt
<u>Vereinigtes Wirtschaftsgebiet</u>							
1949 Okt.	34 841	3 163	24 418	3 270	72	2 695	68 459
Nov.	37 421	3 582	31 610	3 110	64	3 361	79 148
<u>Französische Zone</u>							
Okt.	6 589	882	2 763	253	7	285	10 779
Nov.	6 738	804	2 633	256	6	375	10 812
<u>Bundesgebiet</u>							
Okt.	41 430	4 045	27 181	3 523	79	2 980	79 238
Nov.	44 159	4 386	34 243	3 366	70	3 735	89 960

Infolge des fortschreitenden Wiederaufbaues der Schweinebestände gewinnen die Schweine ihre natürliche Stellung als hauptsächliche Fleisch- und Fettlieferanten in steigendem Maße zurück, während der Anteil der Rinder am Gesamtschlachtgewicht allmählich kleiner wird.

Der Anteil der Rinder und der Schweine am Gesamtschlachtgewicht aller im Bundesgebiet zu gewerblicher Schlachtung angelieferten Tiere betrug (in vH):

	1949		
	September	Oktober	November
insgesamt	100	100	100
Rinder	56,0	52,3	49,1
Schweine	28,9	34,3	38,1

Statistik der Schlachtungen

Zahl der beschaupflichtigen Schlachtungen
nach Ländern im Bundesgebiet
im November 1949

Lfd. Nr.	Länder	O c h s e n			
		über 2 Jahre alt		bis 2 Jahre alt	
		gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen	gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen
		1	2	3	4
1	Ver. Wirtsch. Gebiet	18 407	150	4 060	410
2	<u>dag. Oktober 1949</u>	17 846	63	5 459	58
3	Schleswig-Holstein	1 223	55	474	87
4	<u>dag. Oktober 1949</u>	1 532	15	940	21
5	Hamburg	796	-	164	1
6	<u>dag. Oktober 1949</u>	1 179	-	274	-
7	Niedersachsen	1 152	61	673	282
8	<u>dag. Oktober 1949</u>	1 621	14	997	14
9	Nordrhein-Westfalen	3 562	3	1 157	17
10	<u>dag. Oktober 1949</u>	4 654	4	1 548	6
11	Bremen	300	2	33	2
12	<u>dag. Oktober 1949</u>	392	1	37	1
13	Hessen	1 152	2	214	3
14	<u>dag. Oktober 1949</u>	1 252	-	470	1
15	Württemberg-Baden	1 578	1	514	6
16	<u>dag. Oktober 1949</u>	909	1	342	1
17	Bayern	8 644	26	831	12
18	<u>dag. Oktober 1949</u>	6 307	28	851	14
19	Französische Zone	3 451	9	931	27
20	<u>dag. Oktober 1949</u>	3 105	7	1 348	14
21	Rheinland-Pfalz	1 412	3	561	22
22	<u>dag. Oktober 1949</u>	1 288	-	840	7
23	Baden	845	3	218	3
24	<u>dag. Oktober 1949</u>	944	-	326	-
25	Württ.-Hohenz.-Lindau	1 194	3	152	2
26	<u>dag. Oktober 1949</u>	873	7	182	7
27	Bundesgebiet	21 858	159	4 991	437
28	<u>dag. Oktober 1949</u>	20 951	70	6 807	72

noch :

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

B u l l e n				K ü h e		Färsen über 3Mon. alt bis zum 1. Kalb		Lfd. Nr.
über 2 Jahre alt gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen	bis 2 Jahre alt gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen	gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen	gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen	
5	6	7	8	9	10	11	12	
6 492	9	7 460	236	72 665	2 615	32 553	4 206	1
7 764	5	9 894	62	60 741	896	34 009	665	2
238	-	445	5	4 420	715	3 098	907	3
390	-	692	2	4 978	278	2 483	235	4
123	-	230	2	1 768	9	1 387	11	5
118	-	279	-	1 621	5	1 661	1	6
692	2	1 378	132	8 261	1 277	5 215	2 794	7
887	1	1 846	29	8 123	113	5 071	189	8
1 747	1	2 105	48	19 626	111	8 357	207	9
2 705	-	3 892	9	16 588	89	9 311	65	10
131	-	33	3	464	23	430	74	11
199	-	89	-	420	1	363	13	12
505	1	469	14	8 663	69	4 174	61	13
732	2	679	4	6 903	10	4 805	20	14
471	1	789	14	8 375	79	2 983	59	15
361	-	574	5	5 377	57	2 850	21	16
2 585	4	2 011	18	21 088	332	6 909	93	17
2 372	2	1 843	13	16 731	343	6 465	121	18
920	-	1 698	78	13 859	561	7 560	174	19
945	4	2 105	18	11 997	151	8 420	81	20
454	-	925	63	5 788	219	4 340	116	21
432	1	1 240	11	5 676	3	4 879	29	22
164	-	484	7	2 509	173	1 868	24	23
205	-	569	1	2 575	2	2 071	1	24
302	-	289	8	5 562	169	1 352	34	25
308	3	296	6	3 746	146	1 470	51	26
7 412	9	9 158	314	86 524	3 176	40 113	4 380	27
8 709	9	11 999	80	72 738	1 047	42 429	746	28

noch :

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

Lfd. Nr.	Länder	Rinder insges. (ohne Kälber) gewerbl. Haus- Schlachtungen		K ä l b e r bis 3 Mon. alt gewerbl. Haus- Schlachtungen	
		13	14	15	16
1	<u>Ver. Wirtsch. Gebiet</u>	141 637	7 626	108 299	5 759
2	<u>dag. Oktober 1949</u>	135 713	1 749	93 473	2 724
3	<u>Schleswig-Holstein</u>	9 898	1 769	11 476	403
4	<u>dag. Oktober 1949</u>	12 015	551	12 384	128
5	<u>Hamburg</u>	4 468	23	2 293	13
6	<u>dag. Oktober 1949</u>	5 132	6	1 628	6
7	<u>Niedersachsen</u>	17 371	4 548	18 567	1 796
8	<u>dag. Oktober 1949</u>	18 545	360	15 100	395
9	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	36 554	387	23 679	1 070
10	<u>dag. Oktober 1949</u>	38 698	173	19 139	661
11	<u>Bremen</u>	1 391	104	645	77
12	<u>dag. Oktober 1949</u>	1 500	16	481	7
13	<u>Hessen</u>	15 177	150	13 925	801
14	<u>dag. Oktober 1949</u>	14 841	37	12 355	339
15	<u>Württemberg-Baden</u>	14 710	160	6 689	677
16	<u>dag. Oktober 1949</u>	10 413	85	7 698	318
17	<u>Bayern</u>	42 068	485	31 025	922
18	<u>dag. Oktober 1949</u>	34 569	521	24 688	870
19	<u>Französische Zone</u>	28 419	849	22 641	580
20	<u>dag. Oktober 1949</u>	27 920	275	22 220	234
21	<u>Rheinland-Pfalz</u>	13 480	423	8 081	377
22	<u>dag. Oktober 1949</u>	14 355	51	7 658	115
23	<u>Baden</u>	6 088	210	7 610	127
24	<u>dag. Oktober 1949</u>	6 690	4	7 712	61
25	<u>Württbg.-Hohenz.-Lindau</u>	8 851	216	6 950	76
26	<u>dag. Oktober 1949</u>	6 875	220	6 850	58
27	<u>Bundesgebiet</u>	170 056	8 475	130 940	6 339
28	<u>dag. Oktober 1949</u>	163 633	2 024	115 693	2 958

noch :

Statistik der Schlachtungen
im November 1949

Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Lfd. Nr.
gewerbl. Schlachtungen 17	Haus- Schlachtungen 18	gewerbl. Schlachtungen 19	Haus- Schlachtungen 20	gewerbl. Schlachtungen 21	Haus- Schlachtungen 22	gewerbl. Schlachtungen 23	Haus- Schlachtungen 24	
317 524 247 902	531 508 70 739	116 692 122 739	17 983 13 597	3 659 4 411	6 297 2 340	15 551 12 780	18 17	1 2
20 182 16 740	45 440 3 438	8 777 15 019	2 744 2 535	92 98	40 23	1 219 1 015	1 1	3 4
21 166 14 324	4 137 292	5 869 10 185	124 60	184 144	2 2	980 933	- -	5 6
57 923 44 894	155 263 11 626	22 723 20 286	7 938 7 638	1 386 1 580	394 272	2 658 2 370	- -	7 8
96 455 80 495	144 667 22 027	26 253 24 720	3 639 1 670	511 975	538 210	5 365 4 384	2 1	9 10
6 198 3 956	2 872 215	1 407 1 609	42 20	14 10	1 -	534 398	- -	11 12
33 513 25 927	62 075 4 608	9 326 7 103	2 346 1 031	576 662	4 380 1 544	1 435 1 257	5 1	13 14
19 404 13 154	38 817 6 083	16 840 12 304	410 153	509 528	423 130	890 683	- -	15 16
62 683 48 412	78 237 22 450	25 497 31 513	740 490	387 414	519 159	2 470 1 740	10 14	17 18
27 296 28 451	78 374 14 332	8 666 8 959	965 503	329 420	1 596 388	1 373 1 089	1 -	19 20
15 870 15 433	50 929 9 208	5 178 5 717	807 406	213 277	1 400 331	1 014 800	- -	21 22
6 427 6 167	15 655 2 417	843 860	90 63	42 24	79 13	204 134	- -	23 24
4 999 6 851	11 790 2 707	2 645 2 382	68 34	74 119	117 44	155 155	1 -	25 26
344 820 276 353	609 882 85 071	125 358 131 698	18 948 14 100	3 988 4 831	7 893 2 728	16 924 13 869	19 17	27 28

noch :

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

Lfd. Nr.	Länder und größere Verwaltungsbezirke	O c h s e n			
		über 2 Jahre alt		bis 2 Jahre alt	
		gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen	gewerbl. Schlachtungen	Haus- Schlachtungen
		1	2	3	4
1	<u>Ver. Wirtsch. Gebiet</u>	18 407	150	4 060	410
	davon :				
2	Schleswig-Holstein	1 223	55	474	87
3	Hamburg	796	-	164	1
4	<u>Niedersachsen</u>	1 152	61	673	282
5	R.B. Hannover	290	17	151	75
6	R.B. Hildesheim	139	-	43	1
7	R.B. Lüneburg	123	1	103	18
8	R.B. Stade	247	33	170	77
9	R.B. Osnabrück	19	8	52	39
10	R.B. Aurich	6	2	22	37
11	V.B. Braunschweig	222	-	18	1
12	V.B. Oldenburg	106	-	114	34
13	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	3 562	3	1 157	17
14	R.B. Düsseldorf	1 300	1	355	2
15	R.B. Köln	1 096	1	69	-
16	R.B. Aachen	92	-	91	4
17	R.B. Münster	297	-	73	2
18	R.B. Detmold	209	1	200	6
19	R.B. Arnsberg	568	-	369	3
20	<u>Bremen</u>	300	2	33	2
21	<u>Hessen</u>	1 152	2	214	3
22	R.B. Darmstadt	288	-	45	1
23	R.B. Kassel	251	-	83	-
24	R.B. Wiesbaden	613	2	86	2
25	<u>Württemberg-Baden</u>	1 578	1	514	6
26	L.B. Württemberg	938	1	162	6
27	L.B. Baden	640	-	352	-
28	<u>Bayern</u>	8 644	26	831	12
29	R.B. Oberbayern	3 204	2	117	1
30	R.B. Niederbayern	616	4	71	1
31	R.B. Oberpfalz	615	5	135	-
32	R.B. Oberfranken	794	6	154	5
33	R.B. Mittelfranken	1 440	8	98	4
34	R.B. Unterfranken	643	1	195	1
35	R.B. Schwaben	1 332	-	61	-
36	<u>Französische Zone</u>	3 451	9	931	27
	davon :				
37	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1 412	3	561	22
38	R.B. Koblenz	612	2	259	12
39	R.B. Trier	241	-	105	9
40	R.B. Montabaur	51	-	53	-
41	R.B. Rheinhessen	185	-	26	-
42	R.B. Pfalz	323	1	118	1
43	<u>Baden</u>	845	3	218	3
44	<u>Wirttbg.-Hohenz.-Lindau</u>	1 194	3	152	2
45	<u>Bundesgebiet</u>	21 858	159	4 991	437

noch :

Statistik der Schlachtungen
im November 1949

B u l l e n				K ü h e		Färsen über 3 Mon.		Lfd. Nr.
über 2 Jahre alt	bis 2 Jahre alt	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	alt bis zum 1. Kalb		
Schlachtungen	Schlachtungen			Schlachtungen	Schlachtungen	Schlachtungen		
5	6	7	8	9	10	11	12	
6 492	9	7 460	236	72 665	2 615	32 553	4 206	1
238	-	445	5	4 420	715	3 098	907	2
123	-	230	2	1 768	9	1 387	11	3
692	2	1 378	132	8 261	1 277	5 215	2 794	4
162	-	302	29	1 724	187	982	416	5
110	-	132	4	1 269	13	730	5	6
62	-	153	8	890	37	772	251	7
37	-	124	23	667	519	752	833	8
94	1	193	41	889	155	434	569	9
4	-	42	20	346	215	301	244	10
187	-	91	-	1 371	9	563	37	11
36	1	341	7	1 105	142	681	439	12
1 747	1	2 105	48	19 626	111	8 357	207	13
811	-	404	6	5 594	25	2 564	18	14
161	1	146	1	3 131	11	1 298	17	15
35	-	60	-	1 265	7	609	6	16
249	-	523	19	2 910	40	782	99	17
208	-	309	10	2 563	11	194	27	18
283	-	663	12	4 163	17	910	40	19
131	-	33	3	464	23	430	74	20
505	1	469	14	8 663	69	174	61	21
123	1	130	5	2 399	9	322	21	22
161	-	184	4	2 454	17	229	4	23
221	-	155	5	3 810	43	623	36	24
471	1	789	14	8 375	79	983	59	25
300	1	480	14	5 960	72	750	56	26
171	-	309	-	2 415	7	233	3	27
2 585	4	2 011	18	21 088	332	6 909	93	28
1 131	-	525	1	5 755	50	436	11	29
219	1	387	3	1 488	42	726	9	30
138	-	147	1	937	46	738	9	31
151	-	234	3	2 477	48	979	16	32
369	-	311	2	3 395	79	818	16	33
201	-	211	8	2 246	34	235	24	34
376	3	196	-	4 790	33	977	8	35
920	-	1 698	78	13 859	561	7 560	174	36
454	-	925	63	5 788	219	4 340	116	37
175	-	330	17	2 137	70	375	38	38
60	-	172	40	1 137	58	600	55	39
16	-	106	6	342	15	555	10	40
42	-	27	-	793	22	419	5	41
161	-	290	-	1 379	54	391	8	42
164	-	484	7	2 509	173	868	24	43
302	-	289	8	5 562	169	352	34	44
7 412	9	9 158	314	86 524	3 176	40 113	4 380	450

noch :

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

Lfd. Nr.	Länder und größere Verwaltungsbezirke	Rinder insges. (ohne Kälber) gewerbl. Haus- Schlachtungen		Kalber bis 5 Mon. alt gewerbl. Haus- Schlachtungen	
		13	14	15	16
1	<u>Var. Wirtsch. Gebiet</u>	141 637	7 626	108 299	5 759
	davon :				
2	<u>Schleswig-Holstein</u>	9 898	1 769	11 476	403
3	<u>Hamburg</u>	4 468	23	2 293	13
4	<u>Niedersachsen</u>	17 371	4 548	18 567	1 796
5	R.B. Hannover	3 611	724	3 736	487
6	R.B. Hildesheim	2 423	23	3 608	72
7	R.B. Lüneburg	2 103	315	2 762	245
8	R.B. Stade	1 997	1 485	1 571	525
9	R.B. Osnabrück	1 681	813	1 470	236
10	R.B. Aurich	721	518	797	88
11	V.B. Braunschweig	2 452	47	2 736	40
12	V.B. Oldenburg	2 383	623	1 837	1
13	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	36 554	387	23 679	1 070
14	R.B. Düsseldorf	11 028	52	6 937	167
15	R.B. Köln	5 901	31	3 564	156
16	R.B. Aachen	2 152	17	1 263	57
17	R.B. Münster	4 834	160	2 785	111
18	R.B. Detmold	4 683	55	3 570	222
19	R.B. Bielefeld	7 956	72	5 510	357
20	<u>Bremen</u>	1 391	104	645	77
21	<u>Hessen</u>	15 177	150	13 925	801
22	R.B. Darmstadt	4 307	37	3 608	274
23	R.B. Kassel	4 362	25	5 704	178
24	R.B. Wiesbaden	6 508	88	4 613	349
25	<u>Württemberg-Baden</u>	14 710	160	6 689	677
26	R.B. Württemberg	9 590	150	4 769	473
27	R.B. Baden	5 120	10	1 920	199
28	<u>Bayern</u>	42 068	485	31 025	922
29	R.B. Oberbayern	12 168	65	9 363	59
30	R.B. Niederbayern	3 507	60	2 659	82
31	R.B. Oberpfalz	2 710	61	1 577	
32	R.B. Oberfranken	4 789	78	3 283	229
33	R.B. Mittelfranken	6 431	109	3 716	157
34	R.B. Unterfranken	4 731	68	2 296	289
35	R.B. Schwaben	7 732	44	8 131	59
36	<u>Französische Zone</u>	28 419	849	22 641	580
	davon :				
37	<u>Rheinland-Pfalz</u>	13 480	423	8 081	377
38	R.B. Koblenz	4 838	139	2 781	113
39	R.B. Trier	2 315	162	1 373	114
40	R.B. Montabaur	1 123	31	617	48
41	R.B. Rheinhessen	1 492	27	763	21
42	R.B. Pfalz	3 662	64	2 547	78
43	<u>Baden</u>	6 088	210	7 610	327
44	<u>Württbg.-Hohenz.-Lindau</u>	8 851	216	6 950	76
45	<u>Bundesgebiet</u>	170 056	8 475	130 940	6 339

noch :

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

Schweine				Schafe				Ziegen				Pferde				Nr.
gewerbl. Schlachtungen		Haus-Schlachtungen		gewerbl. Schlachtungen		Haus-Schlachtungen		gewerbl. Schlachtungen		Haus-Schlachtungen		gewerbl. Schlachtungen		Haus-Schlachtungen		
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
317 524	531 508	116 692	17 983	3 659	6 297	15 551	18	1								
20 182	45 440	8 777	2 744	92	40	1 219	1	2								
21 166	4 137	5 869	124	184	2	980	-	3								
57 923	155 263	22 725	7 938	1 386	394	2 658	-	4								
13 151	26 705	3 473	909	689	44	656	-	5								
8 350	25 899	2 406	307	331	172	477	-	6								
6 706	22 902	3 284	2 031	31	51	305	-	7								
6 006	18 403	1 571	1 997	7	13	269	-	8								
4 614	17 159	1 072	990	3	-	188	-	9								
1 506	16 035	2 898	737	16	11	84	-	10								
9 370	16 425	2 703	152	303	101	443	-	11								
8 220	11 735	5 316	815	6	2	236	-	12								
96 455	144 667	26 253	3 639	511	538	5 365	2	13								
34 582	23 857	10 797	568	51	19	2 209	2	14								
11 956	9 654	4 829	391	44	63	479	-	15								
4 192	10 520	1 441	179	4	2	182	-	16								
9 922	28 394	2 125	360	13	10	823	-	17								
15 665	36 659	3 306	858	364	202	575	-	18								
20 138	35 583	3 755	1 283	35	242	1 097	-	19								
6 198	2 872	1 407	42	14	1	534	-	20								
32 513	62 075	9 326	2 346	576	4 380	1 435	5	21								
10 550	24 344	1 249	664	264	2 366	664	1	22								
8 162	17 907	2 518	990	201	1 088	251	2	23								
14 801	11 824	5 559	692	111	926	512	2	24								
19 404	38 817	16 840	410	509	423	890	-	25								
10 465	18 134	14 041	283	162	224	490	-	26								
3 939	20 683	2 799	127	347	199	400	-	27								
62 683	78 237	25 497	740	387	519	2 470	10	28								
17 965	4 128	7 544	39	63	11	686	-	29								
6 596	4 280	977	41	36	1	258	-	30								
6 862	6 219	981	57	42	29	188	-	31								
8 220	10 774	2 041	253	127	259	363	-	32								
10 538	18 010	8 177	82	60	40	353	8	33								
4 286	28 495	1 194	237	39	176	237	2	34								
8 216	6 331	4 583	31	20	3	385	-	35								
27 296	78 374	8 666	965	329	1 596	1 373	1	36								
15 870	50 929	5 178	807	213	1 400	1 014	-	37								
4 116	12 037	3 653	374	11	293	181	-	38								
1 489	11 016	263	118	2	49	123	-	39								
1 067	4 149	283	223	35	179	26	-	40								
2 978	7 895	393	32	50	365	183	-	41								
6 220	15 832	586	60	115	514	501	-	42								
6 427	15 655	843	90	42	79	204	-	43								
4 999	11 790	2 645	68	74	117	155	1	44								
344 320	609 882	125 358	13 948	3 988	7 893	16 924	19	45								

Statistik der Schlachtungen
Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte
nach Ländern im Bundesgebiet
im November 1949

Lfd. Nr.	Länder	Ochsen				Bullen			
		Gewerbliche Schlachtungen		Haus-		Gewerbliche Schlachtungen		Haus-	
		Ø Schlachtgew.	Gesamt-	Ø Schlachtgew.	Gesamt-	Ø Schlachtgew.	Gesamt-	Ø Schlachtgew.	Gesamt-
		kg	t	kg	t	kg	t	kg	t
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Vor. Wirtsch. Gebiet	350	7 863,5	.	160,4	279	3 898,0	.	62,9
2	dag. Okt. 1949	320	7 463,5	.	37,7	257	4 544,8	.	17,2
3	Schleswig-Holstein	217	368,3	217	30,8	200	136,6	200	1,0
4	dag. Okt. 1949	239	590,8	239	8,6	176	190,4	176	0,4
5	Hamburg	254	243,6	254	0,3	221	78,1	221	0,4
6	dag. Okt. 1949	249	361,7	-	-	211	83,8	-	-
7	Niedersachsen	298	543,9	298	102,2	240	496,8	240	32,2
8	dag. Okt. 1949	282	738,3	282	7,9	227	620,4	227	6,8
9	Nordrhein-Westfalen	295	1 392,1	295	5,9	257	990,0	257	12,6
10	dag. Okt. 1949	312	1 935,0	312	3,1	240	1 583,2	240	2,1
11	Bremen	233	77,6	233	0,9	186	30,5	186	0,6
12	dag. Okt. 1949	242	103,8	242	0,5	175	50,4	-	-
13	Hessen	359	489,8	359	1,8	310	301,5	310	4,6
14	dag. Okt. 1949	276	475,6	276	0,3	257	363,2	257	1,5
15	Württemberg-Baden	372	778,2	372	2,6	287	361,6	287	4,3
16	dag. Okt. 1949	333	416,6	333	0,6	276	258,1	276	1,4
17	Bayern	419	3 970,0	419	15,9	327	1 502,9	327	7,2
18	dag. Okt. 1949	397	2 841,7	397	16,7	331	1 395,3	331	5,0
19	Französische Zone	307	1 345,7	.	9,8	241	631,1	.	18,0
20	dag. Okt. 1949	324	1 443,6	.	7,1	241	734,6	.	5,5
21	Rheinland-Pfalz	231	455,8	231	5,8	237	326,8	237	14,9
22	dag. Okt. 1949	297	632,0	297	2,1	245	409,6	245	3,0
23	Baden	351	373,1	351	2,1	227	147,1	227	1,6
24	dag. Okt. 1949	345	438,1	-	-	217	168,0	217	0,2
25	Württbg.-Hohenz.-Lind.	384	516,8	384	1,9	266	157,2	266	2,1
26	dag. Okt. 1949	354	373,5	354	5,0	260	157,0	260	2,3
27	Bundesgebiet	343	9 209,2	.	170,2	273	4 529,1	.	81,6
28	dag. Okt. 1949	321	8 907,1	.	44,8	255	5 279,4	.	22,7

noch:

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

K ü h e				F ä r s e n				Lfd. Nr.
Gewerbliche Schlachtungen		Haus-		Gewerbliche Schlachtungen		Haus-		
Ø	Gesamt	Ø	Gesamt	Ø	Gesamt	Ø	Gesamt	
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	
9	10	11	12	13	14	15	16	
254	18 436,5	.	676,5	222	7 223,0	.	894,4	1
255	15 473,0	.	229,4	216	7 360,0	.	142,7	2
258	1 140,4	258	184,5	211	653,7	211	191,4	3
258	1 284,3	258	71,7	212	738,5	212	49,8	4
262	463,5	262	2,3	234	324,3	234	2,6	5
265	428,9	265	1,3	231	384,0	231	0,2	6
261	2 156,1	261	333,3	211	1 100,4	211	589,5	7
266	2 160,7	266	30,1	214	1 085,2	214	40,5	8
244	4 788,7	244	27,1	227	1 897,0	227	47,0	9
251	4 163,6	251	22,3	223	2 076,4	223	14,5	10
263	122,0	263	6,0	218	93,7	218	16,1	11
259	108,8	259	0,3	221	80,2	221	2,9	12
254	2 197,8	254	17,5	211	880,7	211	12,9	13
251	1 733,4	251	2,5	200	961,0	200	4,0	14
254	2 127,3	254	20,1	227	677,2	277	13,4	15
253	1 360,4	253	14,4	224	638,3	224	4,7	16
258	5 440,7	258	85,7	231	1 596,0	231	21,5	17
253	4 232,9	253	86,8	216	1 396,4	216	26,1	18
235	3 263,6	.	131,8	198	1 497,2	.	34,2	19
234	2 807,4	.	34,3	190	1 602,8	.	15,5	20
244	1 412,3	244	53,4	194	842,0	194	22,5	21
240	1 362,2	240	0,7	186	907,6	186	5,4	22
228	572,0	228	39,5	206	384,8	206	4,9	23
231	594,8	231	0,5	198	410,1	198	0,2	24
230	1 279,3	230	38,9	200	270,4	200	6,8	25
227	850,4	227	33,1	194	285,1	194	9,9	26
251	21 700,1	.	808,3	217	8 720,2	.	928,6	27
251	18 280,4	.	263,7	211	8 962,8	.	158,2	28

noch:

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

S c h w e i n e				S c h a f e				Lfd. Nr.
Gewerbliche Schlachtungen		Haus-		Gewerbliche Schlachtungen		Haus-		
Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-	
Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	Schlachtgewichte	
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	
25	26	27	28	29	30	31	32	
100	31 610,3	.	.	27	3 110,4	.	462,4	1
99	24 418,4	.	.	27	3 270,2	.	355,6	2
104	2 098,9	.	.	30	263,3	30	82,3	3
102	1 707,5	.	.	28	420,5	28	71,0	4
95	2 004,4	.	.	27	157,3	27	3,3	5
95	1 362,2	.	.	25	256,7	25	1,5	6
103	5 966,1	.	.	23	522,6	23	182,6	7
100	4 489,4	.	.	25	507,1	25	191,0	8
98	9 452,6	.	.	27	709,8	27	98,3	9
96	7 727,5	.	.	28	692,2	28	46,8	10
93	576,4	.	.	24	33,8	24	1,0	11
97	383,7	.	.	25	40,2	25	0,5	12
94	3 143,5	.	.	27	255,5	27	63,3	13
98	2 530,5	.	.	27	189,7	27	27,8	14
105	2 037,4	.	.	30	505,2	30	12,3	15
112	1 473,2	.	.	28	344,5	28	4,3	16
101	6 331,0	.	.	26	662,9	26	19,3	17
98	4 744,4	.	.	26	819,3	26	12,7	18
96	2 633,0	.	.	27	256,4	.	29,4	19
97	2 763,1	.	.	28	252,8	.	14,7	20
94	1 491,8	.	.	31	160,5	31	25,0	21
93	1 435,3	.	.	30	171,5	30	12,2	22
99	636,3	.	.	29	24,5	29	2,6	23
102	629,0	.	.	28	24,1	28	1,7	24
101	504,9	.	.	27	71,4	27	1,8	25
102	698,8	.	.	24	57,2	24	0,8	26
99	34 243,3	.	.	27	3 366,8	.	491,8	27
98	27 181,5	.	.	27	3 523,0	.	370,3	28

noch:

Statistik der Schlachtungen

im November 1949

Lfd. Nr.	Länder	Z i e g e n			
		Gewerbliche Schlachtungen		Haus-	
		Ø	Gesamt-	Ø	Gesamt-
		Schlachtgewichte			
		kg	t	kg	t
		33	34	35	36
1	<u>Ver. Wirtsch. Gebiet</u>	17	63,7	.	109,2
2	<u>dag. Okt. 1949</u>	16	72,3	.	36,2
3	<u>Schleswig-Holstein</u>	16	1,5	16	0,3
4	<u>dag. Okt. 1949</u>	16	1,6	16	0,4
5	<u>Hamburg</u>	17	3,0	17	0,0
6	<u>dag. Okt. 1949</u>	17	2,4	17	0,0
7	<u>Niedersachsen</u>	19	26,3	19	7,5
8	<u>dag. Okt. 1949</u>	17	26,9	17	4,6
9	<u>Nordrhein-Westfalen</u>	19	9,7	19	10,2
10	<u>dag. Okt. 1949</u>	17	16,5	17	3,6
11	<u>Bremen</u>	18	0,2	18	0,0
12	<u>dag. Okt. 1949</u>	17	0,2	-	-
13	<u>Hessen</u>	18	10,4	18	78,8
14	<u>dag. Okt. 1949</u>	15	9,9	15	23,2
15	<u>Württemberg-Baden</u>	17	8,7	17	7,2
16	<u>dag. Okt. 1949</u>	17	9,0	17	2,2
17	<u>Bayern</u>	10	3,9	10	5,2
18	<u>dag. Okt. 1949</u>	14	5,8	14	2,2
19	<u>Französische Zone</u>	18	6,0	.	29,8
20	<u>dag. Okt. 1949</u>	17	7,3	.	7,3
21	<u>Rheinland-Pfalz</u>	19	4,1	19	26,6
22	<u>dag. Okt. 1949</u>	18	5,0	18	5,0
23	<u>Baden</u>	13	0,5	13	1,0
24	<u>dag. Okt. 1949</u>	18	0,4	18	0,4
25	<u>Württbg.-Hohenz.-Lind.</u>	19	1,4	19	2,2
26	<u>dag. Okt. 1949</u>	16	1,9	16	1,9
27	<u>Bundesgebiet</u>	17	69,7	.	139,0
28	<u>dag. Okt. 1949</u>	16	79,6	.	43,5

noch:

Statistik der Schlachtungen
im November 1949

P f e r d e				Gesamt Schlachtgewichte		Lfd. Nr.
Gewerbliche Schlachtungen		Haus-		Gewerbliche Schlachtungen	Haus- ohne Schweine	
Ø	Gesamt Schlachtgewichte	Ø	Gesamt			
kg	t	kg	t	t	t	
37	38	39	40	41	42	
216	3 360,7	.	3,4	79 148,4	2 553,5	1
211	2 694,9	.	3,4	68 460,0	918,1	2
231	281,6	-	0,3	5 219,7	500,3	3
238	241,6	238	0,2	5 484,8	205,3	4
285	279,3	-	-	3 647,7	9,4	5
260	242,8	-	-	3 191,7	3,3	6
213	566,2	-	-	11 898,3	1 297,6	7
202	478,7	-	-	10 514,4	291,6	8
216	1 158,8	216	0,4	21 109,1	233,6	9
209	916,2	209	0,2	19 780,5	115,7	10
265	141,5	-	-	1 092,5	26,6	11
165	65,7	-	-	846,0	4,4	12
182	261,5	182	0,9	8 004,4	206,2	13
194	243,8	194	0,2	6 922,2	71,0	14
247	219,8	-	-	6 976,3	86,3	15
234	159,8	-	-	4 975,5	40,6	16
183	452,0	183	1,8	21 200,4	193,5	17
199	346,3	199	2,8	16 744,9	186,2	18
273	374,8	.	0,2	10 812,1	273,5	19
261	284,7	-	-	10 778,7	93,3	20
284	288,0	-	-	5 239,9	160,3	21
273	218,4	-	-	5 386,7	32,1	22
250	51,0	-	-	2 470,9	56,4	23
224	30,0	-	-	2 664,7	5,9	24
231	35,8	231	0,2	3 101,3	56,8	25
234	36,3	-	-	2 727,3	55,3	26
221	3 735,5	.	3,6	89 960,5	2 827,0	27
215	2 979,6	.	3,4	79 238,7	1 011,4	28